

Peter Gallin (Hrsg.): Dialogisches Lernen schafft Einsicht. Mathematik

Prof. Dr. Brigitte Lutz-Westphal (Didaktik der Mathematik, Freie Universität Berlin)

Dialogisches Lernen im Mathematikunterricht – konkret, anregend und bereichernd

Bausteine Dialogisches Lernen Mathematik - Peter Gallin

Dialogisches Lernen im Mathematikunterricht mühelos in die Praxis umsetzen – das wünschen sich viele Lehrpersonen. Häufig aber ist die Hürde erst einmal hoch, denn der Unterricht verändert sich fundamental durch die konsequente Hinwendung zu den Gedanken der Lernenden. Er wird häufig fachlich gehaltvoller, geht exemplarisch in die Tiefe, ermutigt die Lernenden ihre eigenen Gedanken ernsthaft weiterzuverfolgen und er bietet der Lehrperson immer wieder spannende Momente und positive Überraschungen.

Wie also anfangen und sich auf diesen Weg einlassen? Die Bausteine der Reihe „Dialogisches Lernen schafft Einsicht. Mathematik“ zeigen Best-Practice-Beispiele aus einem dialogisch gestalteten Mathematikunterricht. Sie sind alle in Zusammenarbeit des Herausgebers Peter Gallin mit Lehrpersonen aus unterschiedlichen Schulstufen direkt aus der Unterrichtspraxis heraus entstanden. Prof. Dr. Peter Gallin, der gemeinsam mit Prof. Dr. Urs Ruf das didaktische Konzept des Dialogischen Lernens entwickelt hat (siehe Ruf/Gallin (1999): Dialogisches Lernen in Sprachen Mathematik, 2 Bände), bringt dabei eine übergreifende Perspektive mit ein. Er formuliert zu den Praxisbeispielen jeweils Prinzipien, wie z.B. „Bei Grundbegriffen soll man lange verweilen“ oder „Wenn immer möglich wird die Theorie aus den Texten der Kinder abgeleitet“ (Baustein „Bruchrechnen“

von Simone Lamb und Peter Gallin, S. 9 bzw. 15). Somit zeigen die einzelnen „Bausteine“, wie die klassischen Werkzeuge des Dialogischen Lernens – Auftrag, Lernjournal, Rückmeldung und Autographensammlung – ganz konkret und ohne großen Aufwand im Unterricht eingesetzt werden können und sie demonstrieren gleichzeitig, was dabei inhaltlich herauskommen kann. Auch die jeweilige dahinterliegende „Kernidee“, die hilft, den fachlichen Fokus zu behalten und die Gedanken der Lernenden zu strukturieren, wird an unterschiedlichen Stellen thematisiert und formuliert. Dadurch bieten die Bausteine ganz praktische, konkrete Handreichungen zum Nachmachen im eigenen Unterricht. Gleichzeitig bieten sie Beispiele für inhaltliche Exkurse und in die Tiefe gehende Überlegungen, die sich aus den Gedanken der Lernenden heraus entwickelt haben und erweitern so den Blick auf die fachlichen Inhalte.

Die Freude am dialogischen Arbeiten im Unterricht, die durch das gegenseitige Interesse an den Überlegungen der (Mit-)Schüler*innen leicht und schnell entstehen kann, zeigt sich in diesen „Bausteinen“ ganz deutlich. Der Aufforderungscharakter zum selber Ausprobieren und Mitmachen ist hoch. „Dialogisches Lernen schafft Einsicht“ – das Motto der Reihe erfüllt sich beim Lesen sofort.

Prof. Dr. Brigitte Lutz-Westphal

[Link zur Reihe](#)

Homepage: www.dieckbuch.de